

- Essenz:** Liebliche Kinder, dies ist für euch die wertvollste Zeit. Werdet jetzt die vollständigen Helfer des Vaters. Solche Kinder beanspruchen einen hohen Status.
- Frage:** Welche Entschuldigungen können dienstfähige Kinder nicht vorbringen?
- Antwort:** Dienstfähigen Kinder werdet niemals sagen: „Baba, es ist zu kalt hier.“, oder „Es ist zu heiß hier und deswegen kann ich keinen Dienst tun.“ Seid nicht empfindlich wenn es ein wenig kalt oder heiß ist. Ihr solltet schon in der Lage sein, ein wenig zu tolerieren. Dies ist das Land des Leids und es gilt, alles zu tolerieren: Glück und Leid, Hitze und Kälte, Lob und Beleidigung.
- Lied:** Hab Geduld, oh Mensch, deine Tage des Glücks sind nah.

Om Shanti. Kinder, nur ihr wisst, was Glück und was Leid ist. Nur ihr, die Brahmanen, wisst, entsprechend euren Bemühungen, wann ihr Glück und wann ihr Leid im Leben erfahrt. Dies hier ist die Welt des Leids. Ihr müsst alles noch für kurze Zeit tolerieren - Glück und Leid, Lob und Beleidigung. Steht über all dem. Wenn es heiß ist, sagen einige: Ich möchte an einen Ort gehen, wo es kühler ist. Kinder tut jetzt Dienst, ob es nun heiß ist oder kalt. Die aktuellen unangenehmen Gegebenheiten sind nichts Neues. Dies ist das Land des Leids. Kinder, um in das Land des Glücks gehen zu können, macht jetzt die allergrößten Anstrengungen. Dies ist eure wertvollste Zeit. Erfindet keine Ausreden. Der Vater spricht zu den dienstfähigen Kindern. Diejenigen, die nicht wissen, wie sie Dienst tun können, sind von keinem Nutzen. Der Vater ist gekommen, um, die ganze Welt in das Land des Glücks zu verwandeln; nicht nur Bharat. Ihr, die Brahma Kumars und Kumaris seid Seine Helfer werden und es gilt, Seinen Richtlinien zu folgen. Bharat, das einst der Himmel war, ist heute die Hölle und wird wieder in den Himmel verwandelt. Ihr wisst das. Das Goldene Zeitalter ist das Reich der reinen und glücklichen Könige. Später werden sie dann unrein, aber indem sie im Namen Gottes Wohltat verrichten, erhalten sie auch Kraft. Zurzeit herrscht jedoch das Volk und niemand kann Bharat dienen. Nur der Unbegrenzte Vater dient Bharat und der gesamten Welt. Er sagt: Liebliche Kinder, werdet jetzt Meine Helfer. Er erklärt alles mit sehr viel Liebe und die Kinder, die seelenbewusst sind, verstehen Ihn. Wie könnten körperbewusste Kinder Ihm helfen? Sie sind in Mayas Ketten gefangen. Der Vater hat euch jetzt die Anweisung gegeben, jeden von diesen Ketten, den Ketten der Gurus, zu befreien. Das ist eure Aufgabe. Der Vater sagt: Meine Helfer werden einen guten Status erhalten. Da Ich gewöhnlich bin, kennt niemand Mich so, wie Ich bin, und niemand kennt Meine Aufgabe. Baba macht uns zu Meistern der Welt, aber niemand weiß das. Niemand weiß, dass Lakshmi und Narayan die Meister der Welt waren. Ihr versteht jetzt, wie sie ihr Königreich beansprucht und es wieder verloren haben. Das Bewusstsein der anderen Menschen ist völlig desolat. Der Vater ist jetzt hier, um das Schloss vor ihrem Verstand zu öffnen und ihr Bewusstsein von einem Stein in einen Diamanten zu verwandeln. Der Vater sagt: Werdet jetzt Meine Helfer. Die Muslime sprechen von Gottes Helfern, aber sie selbst werden das nicht. Gott sagt allen, die Er läutert, dass sie ihre Mitmenschen ebenfalls rein machen sollen. Befolgt Shrimat! Der Vater ist gekommen, um euch in reine Bewohner des Himmels zu verwandeln. Ihr, die Kinder Brahmas, wisst, dass dies das Land des Todes ist. Menschen sterben unvermittelt, während sie irgendwo sitzen. Weshalb sollten wir uns deshalb nicht bemühen, unser vollständiges Erbe vom Vater zu beanspruchen und unsere Zukunft zu erschaffen, bevor das geschieht? Wenn die Menschen in den Ruhestand gehen, glauben sie, dass sie sich mit Anbetung beschäftigen sollten. Bis zu dem Zeitpunkt

arbeiten sie für ihren Lebensunterhalt. Jetzt ist für euch alle die Zeit des Ruhestandes gekommen. Warum solltet ihr da nicht Babas Helfer werden? Fragt euer Herz, ob ihr es geworden seid. Dienstfähige Kinder bleiben nicht verborgen und sie bemühen sich intensiv. Indem ihr im Yoga bleibt, seid ihr imstande, Dienst zu tun. Reinigt die gesamte Welt mit der Kraft der Erinnerung. Ihr seid die Werkzeuge, welche die Welt läutern. Für euch wird auf jeden Fall eine reine Welt benötigt und darum muss diese alte Welt zerstört werden. Sagt jetzt all euren Mitmenschen: „Entsagt dem Körperbewusstsein. Erinnert euch nur an den Einen Vater. Er allein ist der Läuterer.“ Jeder erinnert sich an Gott. Weise und heilige Männer, usw. zeigen mit einem Finger nach oben und sagen, dass es nur einen Gott gibt und dass nur Er allein jedem Glück schenkt. Obwohl die Menschen von Gott reden, kennt ihn niemand. Einige erinnern sich an Ganesh, den Elefantengott, andere an Hanuman den Affengott und wieder andere verehren ihren Guru. Ihr wisst jetzt, dass all das zum Weg der Anbetung gehört. Bhakti existiert einen halben Kreislauf lang.

Die großen Rishis und Munis haben gesagt: „Neti, Neti“ (Er ist weder dies noch das), d.h. sie kennen weder den Schöpfer noch die Schöpfung. Der Vater sagt: Sie sind auch nicht trikaldarshi, d.h. Seher der 3 Aspekte der Zeit. Nur Einer ist der Same und der Ozean des Wissens. Shiv Baba inkarniert in Bharat. Die Menschen feiern Shiv Jayanti, die Geburt Shivas und auch die Geburt der Gita, Gita Jayanti. Sie erinnern sich an Krishna, aber Shiva kennen sie nicht. Shiv Baba sagt: Ich bin der Ozean des Wissens und der Läuterer. Niemand würde dies über Krishna sagen. Eine sehr gute Frage ist: „Wer ist der Gott der Gita?“ Der Vater hat all diese Bilder für die Wohltat Seiner Kinder anfertigen lassen. Schreibt darauf Shiv Babas vollständiges Lob. Alles hängt davon ab. Jede Seele, die von oben herab kommt, ist zuerst rein und wird nach und nach unrein. Niemand kann nach Hause zurückkehren, ohne vorher wieder rein zu werden. Reinheit ist das Wichtigste. Das Nirwana ist das reine Land, das Zuhause aller Seelen. Baba sagt: Während ihr hier auf der Erde eure Rollen gespielt habt, seid ihr unrein geworden. Diejenigen, die anfangs die reinsten Wesen waren, sind heute unrein. Die Namen und sämtliche Spuren des Gottheitendharmas sind verschwunden. Die einstigen Gottheiten bezeichnen sich heute als „Hindus“. Nur sie beanspruchen in jedem Kreislauf das Königreich des Himmels und verlieren es wieder. Es ist ein Spiel aus Sieg und Niederlage. Wer von Maya besiegt wird, verliert in jeder Hinsicht, und wer Maya besiegt, gewinnt alles. Die Leute geben so viel Geld aus, um ein riesiges Abbild Ravans zu erschaffen. Dann zerstören sie es an einem Tag. Es ist so, als würden sie mit Puppen spielen. Ravan ist der Feind, oder nicht? Sie erschaffen auch ein Abbild von Shiv Baba. Sie beten es an und zerbrechen es dann. Auf dieselbe Weise fertigen sie auch Statuen der Gottheiten an und versenken sie im Wasser. Sie verstehen gar nichts. Kinder, ihr kennt jetzt die ewige Geschichte und Geographie und ihr wisst, wie dieser Weltkreislauf sich dreht. Niemand sonst weiß etwas über das Goldene und das Silberne Zeitalter. Die Denkmäler, die sie von den Gottheiten erschaffen, sind eine Verleumdung. Der Vater erklärt: Liebliche Kinder, um Meister der Welt zu werden, müsst ihr die Vorsichtsmaßnahmen beachten, zu denen der Vater euch rät. Bereitet euer Essen in Erinnerung zu und esst es auch in Erinnerung. Der Vater sagt: Erinnert euch konstant an Mich und ihr werdet wieder einmal die Meister der Welt. Baba ist hier und jetzt gilt es, die perfekten Meister der Welt zu werden. Folgt Mama und Baba, aber sie sind nicht der Höchste Vater. Die Sannyasis behaupten, dass jede Seele der Vater ist, d.h. dass jede Seele die Höchste Seele ist. Das ist vollkommen falsch. Beide, Brahma und Mama, machen hier Bemühungen wie ihr. Die Redeweise „Folgt der Mutter und dem Vater“, bezieht sich auf sie. Ihr wisst jetzt, dass die Meister der Welt rein waren und dass sie heute unrein sind. Sie werden jetzt wieder einmal rein. Auch wir folgen Shiv Babas Shrimat und erhalten so den Status von Gottheiten. Shiv Baba gibt Seine Anweisungen durch Brahmas Mund und wir sollten sie befolgen. Einige hier tun das nicht. Sie

versüßen lediglich ihren Mund, indem sie „Baba, Baba“ sagen. Nur wer Shiv Babas Anweisungen folgt, ist ein würdiges Kind. Ihr wisst, dass ihr in das Königreich geht, indem ihr Mama und Baba folgt. Es ist eine Sache des Verstehens. Der Vater sagt lediglich: „Erinnert euch an Mich und eure verhängnisvollen Neigungen werden entfernt. Das ist alles. Erklärt euren Mitmenschen, wie sie unrein geworden sind, dass sie bis zu 84 Leben auf der Erde verbracht haben und dass es jetzt gilt, wieder rein zu werden. Je öfter ihr in Erinnerung seid, desto reiner werdet ihr und diejenigen, welche sehr viel Erinnerung haben, werden zuerst in die neue Welt gehen. Macht eure Mitmenschen euch gleich. Mama und Baba können nicht zu den Ausstellungen gehen, um den Besuchern das Wissen zu erklären. Wenn ein wichtiger Gast aus dem Ausland kommt, versammeln sich viele Leute, um zu sehen, wer da gekommen ist. Dieser Eine ist jedoch absolut inkognito. Der Vater sagt: Ich spreche zu euch durch Brahmas Mund. Ich bin für dieses Kind verantwortlich. Seid euch darüber im Klaren, dass es Shiv Baba ist, der spricht und euch unterrichtet. Seht nur Shiv Baba und nicht Brahma. Betrachtet euch als Seelen und erinnert euch an den Vater, die Höchste Seele. Sagt zu euch selbst: „Ich bin eine Seele.“ Eine Seele hat ihre gesamte Rolle in sich gespeichert. Bewegt dieses Wissen in eurem Intellekt. Wenn ihr nur an weltliche Dinge denkt, bedeutet das, dass ihr nichts verstanden habt. Der Zustand der Menschen ist vollkommen desolat, aber sie sollten jetzt Wohltat erfahren. Viele werden in den Himmel gehen, auch wenn sie dort keinen hohen Status in Anspruch nehmen. Sie werden ihre karmischen Konten auflösen und dann nach Hause zurückkehren. Der Vater hat erklärt, wie ihr einen hohen Status beanspruchen könnt. Dreht den Diskus der Selbsterkenntnis und inspiriert auch eure Mitmenschen dazu. Der Vater sagt: „Erinnert euch an Mich! Ihr sagt dann: „Baba, wir vergessen Dich“. Schämt ihr euch denn nicht? Aber es gibt auch viele, die nicht die Wahrheit sagen. Sie vergessen Baba. Der Vater hat erklärt: Gebt jedem, der kommt, Meine Einführung. Der Kreislauf der 84 Leben geht jetzt zu Ende, und ihr werdet bald nach Hause zurückkehren. Es wird gesagt: „Als Rama ging, ging Ravan auch.“ Die Bedeutung davon ist auch leicht zu verstehen. Auf jeden Fall muss es im Übergangszeitalter die Familie Ramas als auch Ravans Klan geben.

Ihr wisst auch, dass alle Menschen sterben werden und dass nur wenige übrig bleiben. Wenn ihr weiter voranschreitet, erfahrt ihr, wie ihr euer Königreich erhaltet. Es kann euch nicht alles gleich zu Anfang gesagt werden, nicht wahr? Dann wäre es kein Spiel. Betrachtet alles als losgelöste Zuschauer. Ihr werdet auch weiterhin Visionen haben. Niemand sonst kennt den Kreislauf der 84 Leben. Kinder, euch ist klar, dass ihr bald nach Hause zurückkehrt. Ihr nehmt jetzt Abschied von Ravans Reich und geht in euer Königreich. Nur noch sehr wenige Tage verbleiben. Dieser Kreislauf dreht sich ewig und ihr habt ihn schon unzählige Male erlebt. Der Vater sagt jetzt: Vergesst all die karmischen Bindungen, in denen ihr gefangen seid, während ihr zuhause mit eurer Familie zusammen lebt. Dieses Spiel geht jetzt zu Ende. Wir werden bald nach Haus gehen. Nach dem Mahabharatkrieg öffnen sich die Tore des Himmels. Deshalb sagt Baba: Der Name „Tor zum Himmel“ ist sehr gut. Manche sagen, dass es Kriege schon immer gegeben hat. Fragt sie: „Wann fand denn ein Krieg mit Raketen statt? Dieser Atomkrieg ist der letzte Krieg. Als er vor 5000 Jahren stattfand, war dieses Opferfeuer auch erschaffen worden. Diese alte Welt wird jetzt zerstört und das neue Königreich wird gegründet. Ihr absolviert dieses spirituelle Studium, um euer Königreich zu beanspruchen. Ihr betreibt ein spirituelles Geschäft. Physisches Wissen wird für euch nicht von Nutzen sein und die Schriften auch nicht. Warum solltet ihr euch also nicht in diesem Geschäft engagieren? Der Vater macht euch zu Meistern der Welt. Denkt darüber nach, in welchem Studium ihr euch engagieren solltet. Andere studieren nur, um einen akademischen Grad zu erwerben, während ihr für ein Königreich studiert. Das macht einen Unterschied aus, wie der zwischen Tag und Nacht. In anderen Studiengängen weiß man nicht einmal, ob man später

seinen Lebensunterhalt verdienen kann oder nicht. Wenn jemand seinen Körper verlässt, dann verliert er alles. Die Errungenschaften dieses Studiums hingegen bleiben euch erhalten. Jetzt steht der Tod vor eurer Tür. Bevor er kommt, sollten wir unser vollständiges Einkommen sichern. Wenn euer Studium endet, wird die Zerstörung stattfinden. Ihr wisst, dass alle Menschen nur ein paar Cents in ihren Händen haben und sie halten sie fest wie die Affen. Ihr erhaltet jetzt Juwelen. Entsagt eurer Anhänglichkeit an die „Peanuts“. Wenn jemand alles klar versteht, lässt er die Handvoll Erdnüsse los. Alles hier wird sich in Staub verwandeln. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Studiert und vermittelt auch euren Mitmenschen die Inhalte dieses spirituellen Studiums. Füllt eure Taschen mit den unvergänglichen Juwelen des Wissens. Verschwendet keine Zeit, indem ihr „Peanuts“ hinterher jagt.

2. Das Spiel geht jetzt zu Ende. Löst euch deshalb aus euren karmischen Bindungen. Dreht den Diskus der Selbstrealisation und macht eure Mitmenschen euch ebenbürtig. Folgt der Mutter und dem Vater und beansprucht das Recht auf einen königlichen Status.

Segen: Mögest du all deine begrenzten Wünsche aufgeben, und ein wahres Abbild für Tapasya werden.

Entsage allen begrenzten Wünschen und werde ein wahres Abbild für Tapasya. Das bedeutet, dass man nicht einmal mehr weiß, was Wünsche überhaupt sind. Wer daran denkt, dass er etwas erhalten sollte, erhält das nur für kurze Zeit und für den gesamten Rest der Zeit geht er leer aus. Diese kurzlebigen Wunschvorstellungen werden zu einem Hindernis auf euren Weg, ein Tapaswi zu werden. Liefert deshalb jetzt den Beweis, dass ihr ein Abbild für Tapasya seid und dass bedeutet, dass ihr nicht danach strebt, Ehre und Respekt zu erfahren, sondern die Spender des glücklichen Schicksals seid. Wenn eure Sanskaras eines Schicksalsspenders auftauchen, dann enden automatisch alle anderen Sanskaras.

Slogan: Der subtile Wunsch nach einer Belohnung für verrichtete Handlungen ist gleichbedeutend damit, als äße man unreife Früchte.

***** O M S H A N T I *****